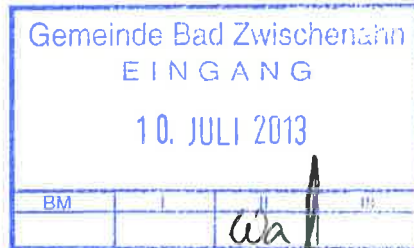




**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK-Kreisverband Ammerland e.V. Am Achterkamp 2 26655 Westerstede

Gemeinde Bad Zwischenahn
Frau Wagenaar
Am Brink 9
26160 Bad Zwischenahn



**DRK-Kreisverband
Ammerland e.V.**

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband
Ammerland e.V.
Am Achterkamp 2
26655 Westerstede
Tel. 04488-1028-0
Fax 04488-1028-99
Bankverbindungen:
LZO Westerstede
BLZ 280 501 00
Konto 040 405052
www.drk-ammerland.de
Ihre Nachricht
vom

Ihr Zeichen

Aktenzeichen

Herr Matthias Benken

Tel. 04488-1028-13
Fax 04488-1028-99
benken@drk-ammerland.de

Vereinsregistereintrag
VR - Nr.: 001 200 025
IK - Nr.: 500 341 605

Träger folgender
Einrichtungen:
DRK Kindergarten
Mozartstraße 12
26160 Bad Zwischenahn
Tel. 04403-4642
Fax 04403-910474
Bankverbindungen:
LZO Westerstede
BLZ 280 501 00
Konto 041 410002

DRK Kindergarten
Fröbelstraße 10
26655 Westerstede
Tel. 04488-3194
Fax 04488-761912
Bankverbindungen:
LZO Westerstede
BLZ 280 501 00
Konto 040 464893

DRK Kinderkrippe
Peterstraße 26
26655 Westerstede
Tel. 04488 / 73404
Bankverbindungen:
LZO Westerstede
BLZ 280 501 00
Konto 040 468076

Westerstede, 09.07.2013

Antrag auf raumakustische Verbesserungsmaßnahmen in unserem DRK-Kindergarten Bad Zwischenahn

Sehr geehrte Frau Wagenaar,

hiermit möchten wir raumakustische Verbesserungsmaßnahmen für
den Gruppenraum der Integrationsgruppe, einen weiteren
Gruppenraum sowie für den Bewegungsraum beantragen.

Nicht nur aufgrund zahlreicher Nachfragen seitens der Elternschaft
bzw. der Elternvertreter wurde deutlich, dass die zu betreuenden Kinder
zum Teil erheblich unter dem herrschenden Lärmpegel in den
jeweiligen Gruppenräumen leiden.

Dies wird auch von den Mitarbeitern bestätigt. Die Erzieherinnen
erklärten wiederholt, dass die pädagogische Betreuung durch den
hohen Lärmpegel erschwert wird.

Es ist mittlerweile erwiesen und durch entsprechende Untersuchungen
belegt, dass Lärm auf Dauer gesundheitsschädigende Auswirkungen
hat, und die akustischen Arbeitsbedingungen in Bildungseinrichtungen,
wie z. B. in Kindergärten, zu beklagen sind. So werden Kinder
beispielsweise durch ungünstige Hörbedingungen in ihrem
Sprachverständnis beeinträchtigt.

Besonders sensibel reagieren die Integrationskinder unserer Einrichtung auf einen erhöhten Lärmpegel. Kinder mit Hörstörungen, entwicklungsverzögerte oder auch autistische Kinder sind dadurch in ihrem Lernverhalten stark eingeschränkt.

Wir möchten Sie daher bitten, zu prüfen, inwieweit eine Verbesserung der Raumakustik im Bereich der Gruppenräume und des Bewegungsraumes möglich ist, um so ein gesundes Umfeld für die zu betreuenden Kinder und die Mitarbeiter zu schaffen.

Sollten diese Sanierungsarbeiten in dem aktuellen Beschlussgremien der Gemeinde noch keine Berücksichtigung finden, möchten wir der Form halber auf jeden Fall diesen Antrag für die Zukunft aufrecht erhalten, bis die Sanierungsarbeiten komplett durchgeführt worden sind.

Wir freuen uns auf eine positive Rückmeldung. Unsere Kindertagesstättenleiterin Frau Schröder und ich stehen Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Matthias Benken